

Antrag auf Ausstellung einer Bescheinigung über den Fortbestand des Aufenthaltstitels nach § 51 Abs. 2 bzw. 4 Aufenthaltsgesetz (AufenthG)	Eingangsvermerke
---	------------------

Niederlassungserlaubnis (Aufenthaltsberechtigung//unbefristete Aufenthaltserlaubnis nach Altrecht) der antragstellenden Person	ausstellende Behörde	Ausstellungsdatum
Niederlassungserlaubnis (Aufenthaltsberechtigung/unbefristete Aufenthaltserlaubnis nach Altrecht) des Ehegatten/Lebenspartners	ausstellende Behörde	Ausstellungsdatum
Antragsteller: Familiennamen, Vorname/n		
ggf. Geburtsname		
Geburtsdatum, Geburtsort		
Staatsangehörigkeit/en	jetzige	frühere
Familienstand	<input type="checkbox"/> verheiratet seit <input type="checkbox"/> verpartnert seit	eheliche/verpartnerte Lebensgemeinschaft <input type="checkbox"/> besteht <input type="checkbox"/> besteht nicht
gegenwärtige Anschrift	Straße	PLZ, Ort
Kontaktadresse	z. B. Telefon/E-Mail	
Ehegatte/Lebenspartner: Familiennamen, Vorname/n		
ggf. Geburtsname		
Mein/Unser Lebensunterhalt ist gesichert	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, Höhe der Einkünfte: durch (z. B. Erwerbstätigkeit, Rente):
Besteht Krankenversicherungsschutz für die Bundesrepublik Deutschland	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, durch:
<input type="checkbox"/> Ich beabsichtige, nicht nur vorübergehend aus der Bundesrepublik Deutschland auszureisen (Auslandsaufenthalt über 6 Monate)		
<input type="checkbox"/> Ich bin am _____ aus der Bundesrepublik Deutschland ausgereist und nicht innerhalb von 6 Monaten bzw. innerhalb der von der Ausländerbehörde bestimmten längeren Frist (Termin: _____) wieder eingereist		
Ich beantrage die Ausstellung einer Bescheinigung über den <input type="checkbox"/> Fortbestand der Niederlassungserlaubnis nach § 51 Abs. 2 AufenthG <input type="checkbox"/> Fortbestand meiner Aufenthaltserlaubnis nach § 51 Abs. 4 AufenthG bis _____ <input type="checkbox"/> mich <input type="checkbox"/> und meinen Ehegatten/Lebenspartner		
Vollmacht für Abholung erteilt an: _____		
Ort, Datum	Unterschrift	

Informationsblatt gemäß Artikel 13 und 14 Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO)

Gemäß Art. 13 und 14 DS-GVO sind wir verpflichtet, Sie über die wesentlichen Inhalte der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die uns zugegangen sind bzw. die uns von Ihnen zur Verfügung gestellt wurden, zu informieren.

1.	Kontaktdaten	
1.1	Verantwortlicher gem. Art. 4 Ziffer 7 DS-GVO für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:	Der Kreisausschuss des Lahn-Dill-Kreises, Karl-Kellner-Ring 51, 35576 Wetzlar, Telefon: 06441-407-0, E-Mail: info@lahn-dill-kreis.de
1.2	Kontaktdaten der/des Datenschutzbeauftragten gem. Art. 37 ff. DS-GVO in Verbindung mit §§ 5 ff. HDSIG	Datenschutzbeauftragte/r des Lahn-Dill-Kreises Telefon: 06441-407-2750, E-Mail: datenschutz@lahn-dill-kreis.de
2.	Zweck, Umfang und Erforderlichkeit der Datenverarbeitung	
2.1	Die durch Übermittlung bzw. von Ihnen persönlich erhaltenen sowie wie im weiteren Verlauf der Abwicklung des Verfahrens ggf. noch erhobenen personenbezogenen Daten werden zu folgendem Zweck erhoben und verarbeitet:	Durchführung ausländerrechtlicher Verfahren (Leistungen vor der Einreise, Visaverfahren, Entgegennahme von Verpflichtungserklärungen, Kundenberatung, Statistik, Feststellung Aufenthaltsstatus, Erteilung u. Verlängerung Aufenthaltstitel, Maßnahmen nach der Integrationskursverordnung, Asylverfahren, Ordnungswidrigkeitsverfahren)
2.2	Die Rechtsgrundlage für die oben geschilderte Datenverarbeitung findet sich in:	AufenthG, AufenthV, AsylG
2.3	Bei den verarbeiteten Daten handelt es sich um nebenstehende Datenkategorien:	Namen, Adressdaten, Kontaktdaten, Bankverbindungen, Geburtsdaten, ggf. Daten nach Art 9 DSGVO sowie ggf. Daten besonderer Kategorie gem. Art 8 DSGVO
2.4	Ihre Daten werden zur Erfüllung des oben genannten Zwecks bei Bedarf an die neben benannten Empfänger/in weitergeleitet.	Bundes- und Sicherheitsbehörden, externe und interne Fachbehörden, Gerichte, andere Ausländerbehörden. Auslandsvertretungen der BRD, AZR und SIS
2.5	Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist aus den neben genannten Gründen erforderlich.	Umsetzung des AufenthG, AsylG und AufenthV in der jeweils aktuellen Fassung (Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen, Bearbeitung des gestellten Antrags, etc.) Sollten Leistungen beantragt worden sein, kann bei Nichtangabe der Daten die beantragte Leistung nicht erbracht werden.
3.	Dauer der Speicherung	
	Ihre Daten werden bei uns entsprechend den rechtlichen Vorgaben für die nebenstehend angegebene Dauer gespeichert. Danach werden sie gelöscht	Die Dauer ist Einzelfallabhängig und orientiert sich an den gesetzlichen Vorgaben von AufenthG, AsylG und AufenthV
4.	Datenquelle	
	Ihre Daten wurden uns von nebenstehender Stelle weitergeleitet:	Einwohnermeldeamt
5.	Ihre Rechte als Betroffene/r	

Als betroffene Person haben Sie ein Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten gem. Art. 15 DS-GVO, ein Recht auf Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten gem. Art. 16 DSGVO, ein Recht auf Löschung Ihrer personenbezogenen Daten gem. Art. 17 DS-GVO, ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gem. Art. 18 DS-GVO, ein Recht auf Datenübertragbarkeit bei Vorliegen der Voraussetzungen des Art. 20 DSGVO sowie ein Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung nach Art. 21 DS-GVO haben. Sofern die Datenverarbeitung auf Grundlage Ihrer Einwilligung erfolgt, haben Sie das Recht, diese im Sinne von Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird. Weiterhin haben Sie gem. Art. 77 DS-GVO das Recht der Beschwerde wegen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei der Aufsichtsbehörde, der/dem **Hessischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit, Postfach 3163, 65021 Wiesbaden.**